

Darmstadt, den 26. Mai 2025

## Protokoll

### der 67. Ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde des Staatstheaters Darmstadt e.V.

am Dienstag, den 21. Mai 2025, 19.00 Uhr im Foyer des Großen Hauses des Staatstheaters Darmstadt

**Vor dem Eintritt** in die **offizielle Tagesordnung** teilt Iris Bachmann den anwesenden Mitgliedern mit, dass die ehemalige 2. Vorsitzende des Vereins, **Kriemhild Kern**, Ende letzten Jahres verstorben ist. Iris Bachmann würdigt die **großen Verdienste**, die sich Kriemhild Kern in ihrer langjährigen Tätigkeit für das Theater und den Verein der Freunde des Staatstheaters erworben hatte. Zu ihrem Andenken erheben sich die Anwesenden für eine **Schweigeminute**.

#### 1. Begrüßung durch die Vorsitzende

Die 1. Vorsitzende, **Iris Bachmann**, begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie die Vertreter des Theaters (u.a. Intendant Karsten Wiegand).

Vorführung des **Image-Films** über den Verein der Staatstheaterfreunde, der vom Vereinsmitglied Miso Kotic erstellt wurde. Der Film stieß bei den Anwesenden auf breite Resonanz. Durch den Film soll u.a. versucht werden, Theatergänger zu motivieren sich beim Verein der Staatstheaterfreunde einzubringen. Dieser Film ist auch als Start im Rahmen von **Social Media** gedacht.

Wie in der letzten Mitgliederversammlung hebt Iris Bachmann wiederum die **gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit** mit dem Theater hervor, wobei häufig Vieles „auf kurzem Weg“ erledigt werden konnte. Hier gilt ein besonderer Dank **Dennis Hoss**.

Die 1. Vorsitzende benennt alle **Vorstandsmitglieder** und dankt ihnen für die weiterhin engagierte **Arbeit im Verein**.

Darüber hinaus appelliert Iris Bachmann an die **Vereinsmitglieder** selbst auch **Werbung** für die Mitgliedschaft im Verein der Theaterfreunde zu machen.

#### 2. Begrüßung durch die Theaterleitung

Intendant **Karsten Wiegand** heißt im Namen des Theaters ebenfalls die anwesenden Theaterfreunde willkommen und geht insbesondere auf die Produktionen, die kürzlich Premiere hatten, „Prima Facie“ und „Wozzeck“, ein und gibt einen kurzen Ausblick auf die neue Saison.

Die bevorstehende **Saison**, in der KI (Künstliche Intelligenz) einen Schwerpunkt bildet, steht unter dem **Motto „Ist das echt“**.

#### 3. Geschäftsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2023

**Iris Bachmann** stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß eingeladen worden war. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wurde mit der Einladung verschickt und wird in der vorliegenden Form akzeptiert.

Laut **Teilnehmerliste** nehmen **44 stimmberechtigte Mitglieder** an der Versammlung teil.

Die 1. Vorsitzende gibt einen kurzen Rückblick auf die zu Ende gehende Saison und einen Ausblick auf 2025/26: Das **Theaterjahr 24/25** war sehr erfolgreich. Trotz der fehlenden Kapazität des Kleinen Hauses (voraussichtliche Wiedereröffnung im September 2025) konnte die Zuschauerzahl wiederum gesteigert werden. Unter der Intendanz von Karsten Wiegand hat sich das Theater zur Stadt hin (z. B. durch andere Spielorte) weiter geöffnet. Dadurch entstand ein erweiterter Wirkungsradius.

Die **Zahl der Vereinsmitglieder** ist von Juni 22/23 von 351 auf aktuell **450 Mitglieder** gestiegen.

Der Vorstand ist zusammen mit der Theaterleitung dabei, **neue Veranstaltungsformate** zu entwickeln. Sofern etwas Konkretes vorliegt, werden die Vereinsmitglieder darüber informiert.

Ausführungen von **Iris Bachmann** zu **Förderungen** durch den Verein:

- Soli fan tutti (Erhöhung des Förderbetrags auf 3.000 €)
- Stimmbildung Kinderchöre
- Schultheatertage
- Eintrittskarten für Geflüchtete
- Reihe „UNERHÖRT“ (Förderung in der Spielzeit mit 7.000 €)
- Verdi-Requiem (vom Verein und der Baldur und Rose-Marie Schreiner-Stiftung)

Dank an die Theaterleitung, die es ermöglicht den Mitgliedern den Besuch einer Reihe von **Proben** anzubieten.

Lt. **Jutta Hartwig**, der Hauptorganisatorin der Probenbesuche, hatten sich **780 Interessenten** gemeldet. Von ihnen konnten 497 an den Proben teilnehmen. Wenn die Nachfrage das zur Verfügung stehende Platz-Kontingent übersteigt, werden die Teilnehmer durch ein **Losverfahren** bestimmt. Insgesamt hat sich die **Disziplin** verbessert, d. h. nur wenige Mitglieder fehlen nach erfolgter Anmeldung unentschuldigt. In der **Saison 2025/26** wird es Angebote für **13 bis 14 Probenbesuche** geben.

#### **4. Kassenbericht der Schatzmeisterin für das Geschäftsjahr 2024**

Schatzmeisterin **Ruth Bothe** erläutert anhand der verteilten Unterlage (s. Anlage) den **Kassenbericht 2024**, wobei sie auf einige Positionen näher eingeht.

Zum Ende des Jahres 2024 lag der **Kassenbestand** bei 14.313,09 €.

#### **5. Bericht der Kassenprüfer**

Den Bericht der Kassenprüfer gibt **Jochen Bartenbach**. **Prüfungen** haben zusammen mit dem zweiten Prüfer, **Bernd Heppenheimer**, der an der diesjährigen MV nicht teilnehmen kann, stattgefunden. Bei der rechnerischen und sachlichen Prüfung wurden keine Differenzen festgestellt. Es gab keinerlei Beanstandungen. Jochen Bartenbach **lobt Ruth Bothe** für die **gute, einwandfreie Kassenführung**. Somit kann die **Kassenführerin** entlastet werden.

#### **6. Aussprache**

Keine weiteren Wortmeldungen

## 7. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024

Jochen Bartenbach stellt den Antrag den **Gesamtvorstand** zu entlasten.

Der **Vorstand** wird **einstimmig** (ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung) **entlastet**.

Zum Ende der Veranstaltung stellen sich die **Operndirektorin Nicola Raab** und der **Schauspieldirektor Alexander Kohlmann** den Vereinsmitgliedern vor.

In ihren Ausführungen geht **Nicola Raab** neben dem Schwerpunkt „Künstliche Intelligenz“ auf die Opern „Pelleas und Melisande“, „Hänsel und Gretel“ sowie „Kain und Abel“ ein.

**Alexander Kohlmann** ist der Meinung, dass das Schauspiel seit seinem Amtsantritt (vor ca. 9 Monaten) verstärkt wahrgenommen wird. Für ihn steht bei allem Tun die **Gemeinschaft** im Vordergrund. Jeder steht für jeden ein. Alexander Kohlmann geht in seiner Spielplanvorschau auf die besonderen Stücke „Krieg und Frieden“, Sturmhöhe“ und das Musical „Lazarus“ von David Bowie ein.

Die Sopranistin **Megan Marie Hart** beschließt mit einem Beitrag aus der **Reihe „UNERHÖRT“** den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung.

**Ende der Mitgliederversammlung 20.15 Uhr**

gez.

**Iris Bachmann**  
**1. Vorsitzende**

gez.

**Dr. Hans-Heinrich Meier**  
**Schriftführer**